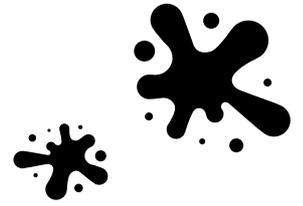


BILDENDE KUNST

Klasse 9a

Wochenplan vom 04.05. - 29.05.



Käthe Kollwitz (08.07.1867 - 22.4.1945)

- Friedensaktivistin und Grafikerin
- Erste Frau in der Akademie der Künste



Die 22-jährige Käthe Kollwitz im Selbstportrait 1889

Aufgaben:

1. Öffne diesen Link und lese/ höre dir diesen an.
2. Schreibe die wichtigsten Stationen im Leben von Käthe Kollwitz in dein BK-Heft!
3. Beantworte folgende Fragen in ganzen Sätzen in dein BK-Heft mit Füller/ Fine Liner:
 - a) Käthe Kollwitz: erschüttert von Gerhard Hauptmanns Sozialdrama "Die Weber". Warum war Käthe Kollwitz so erschüttert? Schreibe und begründe. 😊
 - b) Ab wann durften Frauen an der Universität studieren?
 - c) Wieso sagt man 1. Weltkrieg, welche Länder waren an diesem Krieg beteiligt? Wer hat diesen Krieg angefangen?
 - d) Warum sind die jungen Männer und Maler begeistert in den Krieg gezogen?
 - e) Was heißt entartete Kunst?
 - f) Der Tod spielte in Käthe Kollwitz Leben eine besondere Rolle und ist in vielen ihrer Arbeiten zu finden. Begründe!
 - g) Käthe Kollwitz Reise nach Paris prägte ihren Malstil. Sie traf dort auch den Bildhauer Auguste Rodin. Was lernte sie von ihm?

h) „Ich bin einverstanden damit, dass meine Kunst Zwecke hat. Ich will wirken in dieser Zeit, in der die Menschen so ratlos und hilfsbedürftig sind.“ Was meint Käthe Kollwitz mit dieser Aussage?

i) Welche zwei Hauptmotive haben ihre Malerei/ Bildhauerei geprägt?

j) Du hast nun einige Künstler kennengelernt. Wenn du Käthe Kollwitz, M. Escher und die Künstler der Pop Art vergleichst, was kannst du feststellen? Wer spricht dich mehr an?

→ Hier hast du die Möglichkeit, die praktischen Aufgaben der letzten Wochenpläne miteinzubringen.

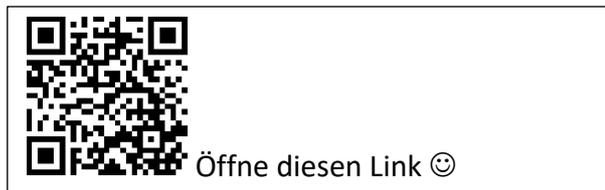
4. Praktisches Arbeiten:

a) Betrachte dir das Plakat:

Was siehst du?

Was denkst du?

Was möchte es zum Ausdruck bringen?



Seine Aussage ist eindeutig, die Figur sehr markant. Das Plakat wurde mit Kohle gezeichnet, es ist von 1924. Zehn Jahre nach dem Ausbruch des 1. Weltkrieges wurde es von Käthe Kollwitz gemalt. Anlass war eine gleichnamige Massen-Kundgebung in ganz Deutschland. Der junge Mensch auf dem Plakat hat seine rechte Hand zum Schwur erhoben. Mit der linken Hand auf seinem Herzen ruft er laut und eindringlich: **Nie wieder Krieg!!**

b) Künstlerische Umsetzung zum Thema: **Nie wieder...!**

Material:

- Kopie der Figur
- DIN A 4 Blatt im Hochformat
- Wasserfarben,
- Pinsel
- Schere

- Kleber
- Vorlage (Anhang)

Arbeitsauftrag:

- Was soll deiner Meinung nach nie wieder passieren, wogegen würdest du aufschreien und protestieren?
- Überlege dir ein Thema, das dich persönlich interessiert und beschäftigt!
- Mache dir Notizen und Stichpunkte zu deinem Thema.
- Wie kannst du es am besten darstellen und umsetzen?
- Welche Techniken und Materialien eignen sich besonders für die Umsetzung deines Themas?
- Du darfst malen, zeichnen, collagieren, montieren ...
- Verwende die Vorlage, indem du sie ausschneidest und auf ein DIN A 4 Blatt klebst. (Hochformat)
-

 Bitte beachte es ist ein Plakat!

Die Wirkung von Plakaten und deren bildnerische Mittel, schau dazu nochmals im Internet nach ☺

Beachte z.B. Signalfarben, Kontraste, große Schrift, übergroße Darstellung von wichtigen Bildelementen etc.

Die Aussage des Bildes, das Thema, sollte mit einem Blick erfasst werden können.



Tipp:

Die künstlerische Umsetzung deines Bildes kann sich nicht nur auf gesellschaftlich und soziale sondern auch auf sehr persönliche Zustände und Erfahrungen "Nie wieder..." umsetzen lassen.

Deine Arbeit musst du in der Schule abgeben, per Post an die Schule schicken oder mir per Mail zukommen lassen.



per Mail: susanne.heinrich@pfrimmtalschule.de

Vorlage/ Anhang:

